



Vorsitzende	Gertraude Debon
Stellvertreter	Peter Welker
Kasse	Kuno Kress
Schriften	Liese Lipponer
Presse	Peter Welker
Revision	Sigrun Wagner
	Gerhard Wagner

Protokoll

der Jahreshauptversammlung des Naturschutzbundes Deutschland (NABU), Gruppe Neckargemünd, vom Freitag, den 13. März 2020, im Gasthaus „Schützenhaus“ in Neckargemünd

Anwesend: 13 Mitglieder u. 1 Gast lt. beiliegender Anwesenheitsliste

Versammlungsleiterin: 1. Vorsitzende Gertraude Debon

Dauer der Versammlung: 19:15 – 20:40 Uhr

Gegenstand des Protokolls sind die Anlagen
(Anwesenheitsliste, Kassenbericht, neue Satzung)

TOP 1: Begrüßung

Die 1. Vorsitzende G. Debon eröffnete die Jahreshauptversammlung, begrüßte alle Anwesenden und entschuldigte das Fehlen des Kassenwarts Kuno Kress.

Sie erinnerte an Günter Hertel, dessen Tod 2019 ein schmerzlicher Verlust der Gruppe ist. Er packte an, wo er gebraucht wurde, war an der Bewachung der Wanderfalken am Felsenberg maßgeblich beteiligt, wozu ihn seine Tochter und Nicole Debon animiert hatten. Sein besonderes Interesse galt den Orchideen, Eidechsen und Amphibien und sein schöner Garten lässt uns noch oft an ihn denken.

TOP 2: Jahresbericht der Vorsitzenden

G. Debon berichtete von der Teilnahme an den Vogelzählungen:

Die Stunde der Wintervögel, die erste Wasservogelzählung und der internationale Birdwatch Day waren wegen Kälte, Wind und Regen wenig erfolgreich, dafür konnten im Mai bei der Stunde der Gartenvögel am Dilsberghang mit Streuobstwiesen sehr viel verschiedene Vogelarten erkannt werden. Auch bei der Wasservogelzählung im November gab es u.a. viele Kanadagänse und Eisvögel zu beobachten.

Die interessanten Exkursionen führten zur Mannheimer Reißinsel, zum Hummelberg, zum Biedensand, nach Östringen, zu den Frauenweiler Wiesen, es gab eine Fledermausbeobachtung und ein Bildervortrag über Patagonien.

Im Dezember war zum letzten Mal das Gruppentreffen im Gasthof „Zur Krone“, die auch die Gründungsstätte der Ortsgruppe vor 40 Jahren war, ab diesem Jahr treffen wir uns wieder im „Schützenhaus“.

Andreas Quell, der sonst über die Wanderfalken berichtet hatte, hat abgesagt, da die Felswände meist vom Uhu belegt sind und es noch keinen Jahresbericht vom AGW gibt.

TOP 3: Bericht der Naturschutzjugend

Birgit Gerlach startete nach der Jugendleiter-Ausbildung am 06.06.2019 eine Gruppe mit 14 Kindern im Alter zwischen 6 und 10 Jahren, wobei sie zeitweise von 2 Betreuern unterstützt wird. Das wöchentliche Treffen findet meist im Freien, teilweise im Martin-Lutherhaus oder im städtischen Gebäude Villa Kiwi statt. Es besteht die Möglichkeit demnächst ein kleines städtisches Streuobstwiesengrundstück von der Stadt zu pachten. Die Aktivitäten, die auch von Eltern unterstützt wurden, bestanden aus Vogelstimmen erkennen, Staudämme im Kümmelbach bauen, Äpfel sammeln und keltern, Pilzwanderung, Grillen mit Stockbrot, Misteln schneiden und auf dem Wochenmarkt verkaufen, Seile drehen, Nachtwanderung und Müllsammeln auf der Burg Reichenstein. B. Gerlach bedankte sich für die Unterstützung und wünscht sich regelmäßige Mitbetreuer, da die Kindergruppe auf 20 angestiegen ist und weitere auf der Warteliste stehen.

G. Debon bedankte sich für die vielseitige Betreuung und das Zustandekommen einer neuen NAJU-Gruppe.

TOP 4: Fotografischer Jahresrückblick

Peter Welker zeigte eine interessante Zusammenstellung der im Jahresbericht erwähnten Veranstaltungen mit beeindruckenden Aufnahmen von Landschaften, Vögeln, Pflanzen und Insekten, optimal mit Beschriftung und Musik untermalt. Dabei waren auch die Aktivitäten der neuen NAJU-Gruppe zu sehen. Er erinnerte auch mit Bildern an die im Jahr 2019 verstorbenen aktiven Mitglieder Günter Hertel und Walter Blender.

TOP 5: Kassenbericht

In Vertretung von Kuno Kress (der wegen eines plötzlichen Corona-Hausarrests absagen musste) berichtete Kassenprüferin Sigrun Wagner über die Einsicht in den Kassenbericht. Die Einnahmen ergeben sich aus Mitgliedsbeiträgen vom Landesverband und von Spenden. Die Ausgaben waren laufende Kosten, Kauf von Nistkästen und Spenden an die Jugendgruppe. Wegen Einzelheiten wird auf den Kassenbericht verwiesen, der Anlage des Protokolls ist.

Der derzeitige Mitgliederbestand liegt bei 525.

TOP 6: Revisionsbericht

Die Kassenprüfer Sigrun und Gerhard Wagner bescheinigten, dass sie den Kassenbericht und Belege geprüft haben, die Kassenführung bestens durchgeführt wurde und sie die Entlastung des Kassenwarts vorschlagen.

TOP 7: Aussprache zu den Berichten

Eine Erörterung zu den bisherigen Berichten wurde nicht erwünscht.

TOP 8: Entlastung des Vorstandes

Wolfgang Seidel beantragte sodann die Entlastung des gesamten Vorstandes. Diese erfolgte durch die NABU-Mitglieder einstimmig.

TOP 9: Beschluss zur Satzungsänderung

Die vom Landesverband vorgegebene und angepasste Satzungsvorlage konnte von den Mitgliedern vorab eingesehen werden. Sie wurde einstimmig angenommen.

TOP 10: Behandlung schriftlicher Anträge

Es gab keine Anträge.

TOP 11: Verschiedenes

B. Gerlach fragte nach einem Spendenkästchen für die NAJU-Gruppe, sie wird von Kuno Kress eine Box bekommen.

TOP 12: Schlusswort der Vorsitzenden

G. Debon bedankte sich bei allen für ihr Erscheinen und die im vergangenen Jahr geleistete Arbeit und schloss die Versammlung um 20:40 Uhr.

1. Vorsitzende
gez. Gertraude Debon

Schriftführerin
gez. Liese Lipponer

Das Protokoll wurde elektronisch erstellt und ist ohne handschriftliche Unterschrift gültig